

Spendenübergabe an das Volkshilfe Kinderhaus

Aus der Gemeinde: Bebauungsplan

Fußballplatz / Freizeitgestaltung

Kinderfreunde Ferienaktion

Gemeindeprojekt Topothek

SPÖ im Internet | www.koenigstetten.spoe.at



Wir übergaben als SPÖ Königstetten eine Spende an die Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) der Volkshilfe für die ganz Kleinen - stellvertretend an Kinderhaus-Leiterin Doris Monhart. Im letzten Gemeinderats-Wahlkampf verzichteten wir ganz bewusst auf Werbemittel wie Kugelschreiber und dgl. Stattdessen kündigten wir an, den so eingesparten Betrag den Kindern in unserer Gemeinde zukommen zu lassen. Nach der VS Königstetten war nun die TBE an der Reihe. Coronabedingt musste leider immer wieder verschoben werden, schließlich konnten wir aber unser Versprechen einlösen. Mit dabei war auch Volkshilfe-Bezirksvorsitzender Karl Hava, der ganz tolle Kuscheltiere für die Kleinen im Gepäck hatte. Wir wünschen den Kindern sowie dem gesamten Team der TBE alles Gute und ganz viele lustige, spannende, lehrreiche und einfach schöne Momente gemeinsam!

Weblog | www.spoe_koenigstetten.wordpress.com



GGR Walter Grabler
0650 5700 965
walter.grabler@aon.at

**Liebe Königstetterinnen
 und Königstetter!
 Liebe Jugend!**

Bebauungsplan

In der Gemeinderatssitzung vom März 2021 hat der Gemeinderat auf einen Dringlichkeitsantrag der ÖVP Königstetten eine Bausperre für die nächsten zwei Jahre erlassen. Von der Bausperre betroffen sind kurz gesagt alle Bauvorhaben, die auf einem Bauplatz mehr als 2 Wohneinheiten vorsehen.

Den genauen Text der Verordnung der Bausperre finden Sie auf unserer Homepage www.koenigstetten.spoe.at.

Als Zweck der Bausperre wird unter § 3 (1) der Verordnung angeführt: „Aufgrund der wachsenden Bevölkerungszahl der Marktgemeinde Königstetten in den letzten Jahren ist auch in Zukunft von einer weiteren Zunahme auszugehen, wodurch ein erhöhter Druck auf Baulandverdichtungen entsteht. Im Sinne

eines wirtschaftlichen Einsatzes öffentlicher Mittel sowie eines sparsamen Umgangs mit vorhandenen Ressourcen soll durch eine vorausschauende Gestaltung des Gemeindegebietes die bestmögliche Nutzung und Sicherung des Lebensraumes bzw. der Lebensqualität für die Gemeindebewohner*innen gewährleistet werden.

Auf Basis der Lage, des strukturellen Charakters sowie der vorhandenen Infrastruktur sollen im Zuge der Überarbeitung des örtlichen Raumordnungsprogrammes Bereiche für verdichtete Bauformen definiert werden. In den restlichen Bereichen ist eine Beschränkung der Wohneinheiten geplant.“

Wieder verkürzt ausgedrückt, es wird eine Nachdenkphase zur Überarbeitung des örtlichen Raumordnungsprogrammes geschaffen. Nicht ganz überraschend für uns, wo wir schon in unserem Wahlprogramm zur Gemeinderatswahl 2020 und in weiteren Ausgaben von „SPÖ Informiert“ auf die Notwendigkeit einer umfassenden Überarbeitung des über 10 Jahre alten Entwicklungsprogramms hingewiesen haben. Zugegeben überraschend war für uns der Zeitpunkt der Bausperre die offensichtlich in engem Zusammenhang mit einem geplanten Bauprojekt von insgesamt 44 Wohneinheiten in der Neuwaldegger Straße steht.

Wir unterstützen die Bausperre um ausreichend Zeit für eine qualitative Überarbeitung des lokalen Raumordnungsprogramms zu gewährleisten. Königstetten hat einigermaßen große Baulandreserven, die bereits als Bauland gewidmet sind. Darüber hinaus werden gerade große Grünland-Ackerflächen zur Umwidmung auf Bauland geprüft. Wir befinden uns im Speckgürtel von Wien, Tulln und Klosterneuburg mit entspre-

chendem Zuzug. Wohnen im Grünen ist derzeit eine sehr gefragte Variante für das Eigenheim. Andererseits bemühen wir uns, unseren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. D.h. den Flächenfraß durch Bodenversiegelung und damit den Verlust von Wasserdurchlässigkeit und verminderte Bodenfruchtbarkeit zu vermindern. Das wirft viele Fragen auf. Welche Annahmen zur Bevölkerungsentwicklung trifft man? Kann man und in welcher Form den Zuzug steuern?

Aus unserer Sicht ein wichtiger Prozess, der schon heute viele Entscheidungen für zukünftige Projekte der Infrastruktur und Wohnkultur fordert. Ein Prozess, der von der Gemeindevertretung zusammen mit Fachleuten und der interessierten Bevölkerung transparent geführt werden muss.

Fußballplatz / Freizeitgestaltung

Vereinbart ist ein Projekt, für das Vertreter der NÖ/Regional Dorferneuerung kontaktiert werden sollten. Diesbezüglich haben wir derzeit noch keine Informationen, ob die Abteilung bereits informiert und ob eventuelle Termine vereinbart wurden.

Planmäßig wurde die Basketballfläche asphaltiert. Der Basketballkorb mit Aufhängevorrichtung ist bestellt.



Die Benützung der örtlichen WC-Anlage im Zuge von Veranstaltungen wurde mit einer Tagesgebühr von € 25,-- beschlossen. Das trifft nicht auf allgemeine Zustimmung. Unsere GRin Mag.a Judith Holzhöfer stimmte dagegen. Der Beschluss wird auf jeden Fall im Zuge des Konzepts für den Freizeitpark zu überdenken sein.



Neuer Spielplatz am Tennisplatz Königstetten

Der Tennisverein Königstetten wird einen Spielplatz errichten. Die Gemeinde Königstetten unterstützt die Einrichtung dieses Kinderspielplatzes. Im Gegenzug wird dieser Spielplatz zur öffentlichen Nutzung freigegeben.

Damit wünsche ich allen nach dem bescheidenen Frühjahrs Wetter einen sonnigen Sommer den wir bei schon deutlich geringeren Corona-Einschränkungen genießen dürfen.

Ihr GGR Walter Grabler

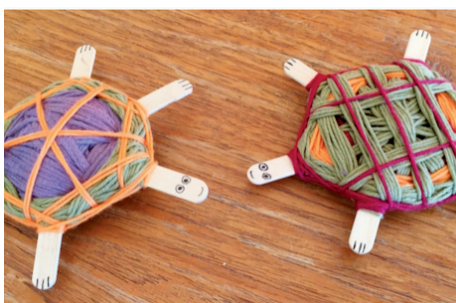
Kinderfreunde Königstetten



Liebe Königstetterinnen und Königstetten, liebe Familien,

Jetzt ist er endlich da, der Sommer. Und wir freuen uns auf Sonne, Spiel und Spaß - unter anderem bei unserer Ferienpass-Aktion.

Am Dienstag, den 17. August treffen wir uns um 9.30 Uhr im Schlosshof, um Schildkröten zu basteln.



Dazu brauchen wir nur Wolle, Eisstäbchen und ein bisschen Geduld. Das Material für die kunstvollen Werke bekommt ihr wie jedes Jahr von uns, wer dabei sein möchte: bitte anmelden unter angelika.grabler@gmx.at oder 0664 / 396 44 86

Mehr Knödel für unsere Kindergärten



Niederösterreichweit setzen sich die Kinderfreunde derzeit für eine bessere Finanzierung des wichtigen Bereichs der elementaren Bildung ein: dem Kindergarten. Der in Zeiten der Pandemie „mal eben so weitermachen“ durfte, oft genug erfahren nicht nur Eltern, sondern auch die Pädagogen*innen erst sehr spät, welche Regelungen nun gelten würden. Ganz konkret geht es uns dabei um eine Kindergartenmilliarde, also eine zusätzliche Milliarde

Euro, die den Kindergärten, Kinderkrippen, Kleinkindgruppen und allen anderen Elementarbildungseinrichtungen jedes Jahr aus dem Bundesbudget zur Verfügung gestellt werden muss. Nur so können wir endlich die beste Bildung von Anfang an für alle Kinder garantieren. Dieses Geld wird in der Elementarbildung dringen benötigt, um Verbesserungen voranzubringen:

- besserer Betreuungsschlüssel: weniger Kinder pro Pädagog*in/ Assistent*in
- mehr Förderangebote für die Kinder
- gratis Mittagessen für alle Kinder
- kostenfreier Kindergarten für alle Kinder
- bessere Bezahlung für die Angestellten im Kindergarten uvm.

Wenn du mehr über unsere Kampagne erfahren und unsere Forderungen unterstützen magst, schau doch auf unserer Homepage www.mehrknodel.at vorbei!

Im Herbst geht es dann in Königstetten weiter, wir hoffen sehr euch dann bei unserem Spielplatzfest am 17. September wiederzusehen.

Angelika Grabler & das Team der Kinderfreunde Königstetten



**Bundesrätin
GRin Doris Hahn, MEd MA
0676 925 97 92
doris.hahn@spoe.at**

Geschätzte Königstetterinnen und Königstetter!

Haben Sie schon einmal etwas von einer Topothek gehört?

„Die Topothek ist eine Plattform, auf der unter Mitarbeit der Bevölkerung das lokalhistorisch relevante Material und Wissen, das sich in privaten Händen befindet, gesichert, erschlossen und online sichtbar gemacht wird.“ So steht es u.a. auf der Projekt-homepage
<https://www.topothek.at/de/> geschrieben.

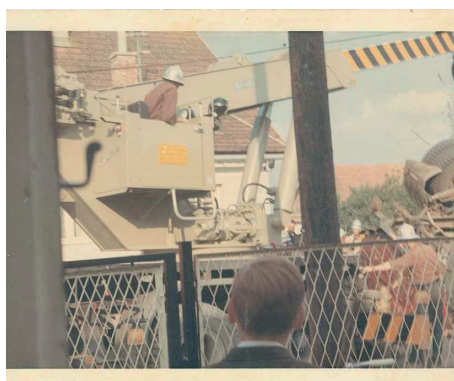


Frauengruppe mit Kindern am Damm

Kurz zusammengefasst handelt es sich dabei also um ein digitales, online verfügbares Archiv von Fotografien, Bildern, Urkunden, Ansichtskarten, Videos etc., das von den Gemeindebürger*innen selbst befüllt werden kann und soll. Ziel einer solchen Topothek ist es, historisches Wissen aus der Gemeinde und der Region zu erhalten und für nachfolgende Generationen digital zugänglich zu machen.

In unserem Bezirk haben bereits Zwentendorf, St. Andrä-Wördern, Kierling, Absdorf und Atzenbrugg eine gemeindeeigene Topothek gestartet. Alleine in Zwentendorf sind bereits 1.163 Fotografien im Archiv hinterlegt und abrufbar. Unter <https://zwentendorf.topothek.at> können Sie sich einen Eindruck davon machen wie eine Königstetter Topothek aussehen könnte.

Bereits vor der Corona-Pandemie habe ich als Bildungsgemeinderätin das Projekt im Rahmen einer Gemeinderatssitzung vorgestellt. Daher freut es mich sehr, dass die Idee von der Gemeinde nun aufgegriffen wurde und somit einem Projektstart nichts mehr im Wege steht.



Tankwagenunfall Tullnerstraße

Haben Sie selbst vielleicht schon einmal ein altes schwarz-weiß Foto entdeckt und würden gerne wissen wer die abgebildeten Personen waren? Oder vielleicht sind Sie im Besitz einer alten Ansicht von Königstetten mit Gebäuden, Geschäften etc. die es schon lange nicht mehr gibt?

Womöglich kennen Sie noch alte Geschichten zu den Fotografien, die Ihnen die Großeltern dazu erzählt haben.

All das ist natürlich höchst interessant, weil es die Königstetter Geschichte erzählt und veranschaulicht.

Sie sind daher herzlichst eingeladen, sich an der gemeinsamen Entwicklung unserer Königstetten-Topothek zu beteiligen. Sie können sich unter gemeindeamt@koenigstetten.gv.at melden oder gerne auch bei mir und unseren Gemeinderät*innen.

Inzwischen wünsche ich Ihnen einen schönen möglichst coronafreien Sommer und gute Erholung! Den Schüler*innen erholsame Ferien!

**Ihre
GR Bundesrätin Doris Hahn**



Tankwagenunfall Tullnerstraße

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: SPÖ Ortsorganisation Königstetten, 3433 Königstetten, Tullner Straße 3
Kontakt unter 0676 / 925 97 92 oder im Internet unter www.koenigstetten.spoe.at

Für den Inhalt verantwortlich: SPÖ Königstetten

Redaktionsmitarbeiter: Doris Hahn, MEd, Ing. Gabriele Zeman, Walter Grabler, Mag.^a Angelika Grabler, Mag. Judith Holzhöfer, Andreas Schmidinger

Lektorat: Annemarie Hahn

Bildmaterial: (C) SPÖ Königstetten, SPÖ Niederösterreich, SPÖ Bundesorganisation, Kinderfreunde
Herstellung: fm Druck, 3433. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

